

FACC steigert Umsatz und Ergebnis im Geschäftsjahr 2024 deutlich

- *Höchster Konzernumsatz seit Bestehen des Unternehmens*
- *Umsatzsteigerung auf 884,5 Mio. € (2023: 736,2 Mio. € / +20 %)*
- *EBIT wächst auf 28,3 Mio. € (2023: 17,5 Mio. €)*
- *+394 neue Mitarbeiter*innen (FTE) im Geschäftsjahr 2024*
- *Für das Geschäftsjahr 2025 wird ein Umsatzwachstum im Bereich von 5-15 % erwartet*

>> Im Geschäftsjahr 2024 erzielte die FACC AG den höchsten Konzernumsatz seit Bestehen des Unternehmens. Dieser konnte in allen Divisionen (Aerostructures, Engines & Nacelles, Cabin Interiors) sowie in den neuen Geschäftsfeldern Advanced Air Mobility und Aftermarket Services um +20 % auf 884,5 Mio. € gesteigert werden. Dieses Wachstum spiegelt sich auch in einem Anstieg der Belegschaft um +394 FTE auf 3.850 Mitarbeiter*innen wider.

>> Durch bereits umgesetzte Effizienz- und Sparmaßnahmen im Jahr 2024 konnte die FACC ihren Weg zur Steigerung der Profitabilität weiter fortsetzen. Das EBIT wächst auf 28,3 Mio. € (2023: 17,5 Mio. €) und ist nach wie vor belastet von stark gestiegenen Standortkosten, insbesondere Personal-, Energie- sowie Bürokratiekosten.

Wachstum der Luftfahrtindustrie bei herausforderndem Marktumfeld

Die Luftfahrt erreichte im vergangenen Jahr mit ca. 4,9 Milliarden Passagieren eine Rekordauslastung. Für das Jahr 2025 gehen Prognosen der IATA davon aus, dass das Passagieraufkommen erstmals die Fünf-Milliarden-Marke erreichen wird. Entsprechend entwickelt sich auch die Nachfrage nach neuen Flugzeugen: Mit Stichtag 31.12.2024 ist das Orderbuch der führenden Flugzeughersteller wie Airbus, Boeing, COMAC und Embraer mit 17.163 von Airlines fix bestellten Flugzeugen gut gefüllt. Ziel der Luftfahrtindustrie ist es, die starke Nachfrage der Airlines mit einem kontinuierlichen Hochfahren der

Presseausendung

Produktionsraten zu unterstützen. FACC profitiert aufgrund seines breiten Kunden-, Flugzeugplattform- sowie Produktportfolios überdurchschnittlich stark vom globalen Wachstumstrend in der Luftfahrtindustrie.

Kostensenkungs- und Effizienzprogramm in Umsetzung

Die Herausforderungen im globalen Umfeld (Supply Chains und geopolitische Verwerfungen) sowie die standortrelevanten Nachteile aus hohen Personal- und Energiekosten bleiben weiterhin bestehen. Die stark gestiegenen Kosten in Europa und besonders in Österreich machen die Umsetzung weiterer Effizienzsteigerungsmaßnahmen notwendig. Wie bereits im Herbst 2024 kommuniziert, hat der Vorstand dazu ein umfangreiches Programm beschlossen, das derzeit umgesetzt wird und bis Ende 2026 zu einer zusätzlichen Ertragssteigerung führen wird. Mit diesem Programm sollen die angefallenen – im europäischen Kontext gesehen – überproportionalen Kostensteigerungen kompensiert und die langfristige Wettbewerbsfähigkeit der FACC abgesichert werden.

Ausblick

Für das Geschäftsjahr 2025 erwartet das Management der FACC eine Fortsetzung des Wachstumskurses und eine prognostizierte Umsatzsteigerung von 5 - 15 %. Das operative Ergebnis wird sich durch zu erwartende Skaleneffekte sowie durch Effekte aus dem in Umsetzung befindlichen Effizienzsteigerungsprogramm der FACC weiter verbessern.

Über die FACC

Die FACC AG zählt zu den weltweit führenden Aerospace Unternehmen und entwickelt, designt und fertigt fortschrittliche Leichtbausysteme für die Luft- und Raumfahrt. Als Technologiepartner aller großen Hersteller arbeitet FACC gemeinsam mit ihren Kunden an Lösungen für die Mobilität der Zukunft. Weltweit startet jede Sekunde ein Luftfahrzeug mit FACC-Technologie an Bord. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte FACC einen Jahresumsatz von 736 Mio. Euro. Weltweit werden über 3.700 Mitarbeiter*innen aus +50 Nationen an 15 internationalen Standorten beschäftigt. Das Unternehmen notiert an der Wiener Börse. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte [facc.com](https://www.facc.com).